Obama verspricht Merkel Golf-Lehrgang und DVD - Beitrag zum Eröffnungsrundgang auf der Hannover Messe (kurze Version)
25.04.2016

Mehr als 5 200 Aussteller aus 75 Ländern, davon allein 465 aus dem Partnerland USA - die Hannover Messe ist auch in diesem Jahr (25.-29. April) wieder eine Schau der Superlative ... mit einem Stargast der Superlative. Heute (Montag) hat US-Präsident Barack Obama gemeinsam mit Bundeskanzlerin Angela Merkel den traditionellen Eröffnungsrundgang absolviert, viele Stände besucht und sich die neuesten Innovationen vorführen lassen.

Anmoderation:

Mehr als 5 200 Aussteller aus 75 Ländern, davon allein 465 aus dem Partnerland USA - die Hannover Messe ist auch in diesem Jahr (25.-29. April) wieder eine Schau der Superlative ... mit einem Stargast der Superlative. Heute (Montag) hat US-Präsident Barack Obama gemeinsam mit Bundeskanzlerin Angela Merkel den traditionellen Eröffnungsrundgang absolviert, viele Stände besucht und sich die neuesten Innovationen vorführen lassen. Thomas Ultsch berichtet.

Auf der Hannover Messe geht es um die Zukunft und das wurde Angela Merkel und Barack Obama wohl an keinen Stand so deutlich gemacht wie bei Phoenix Contact. Dort stand das Auto aus dem Film ?Zurück in die Zukunft?? den die Kanzlerin allerdings nicht kannte. Aber der Präsident zeigte sich sofort hilfsbereit.
(O-Ton Obama)
Also er will ihr eine DVD schicken. Dann wird Angela Merkel sehen, wie schwer es Doc Brown und Marty McFly gefallen ist, Energie für die Zeitreise in das Auto zu bekommen. Phoenix Contact entwickelt Schnellladesäulen für Elektrofahrzeuge, die zum Beispiel die Energie für 100 km in nur 5 Minuten ins Auto pumpen. Da interessierte die Kanzlerin natürlich der Preis.
(O-Ton Merkel)
Auch neu in diesem Jahr: Die kleinste 3-D-Kamera der Welt wird nun auch in Smartphones eingebaut. Bisher ermöglichen die nur in der Industrie, dass man sich mit anderen in dreidimensionalen Welten bewegt? obwohl man viele Kilometer entfernt ist. Präsident und Kanzlerin waren begeistert. Michael Marhofer, Vorstandsvorsitzender der Herstellerfirma ifm electronics.
(O-Ton Marhofer)
Bei Siemens ging es schließlich natürlich ebenfalls um die Industrie 4.0, die Digitalisierung, die Individualisierung in nie gekanntem Ausmaß möglich macht. Auch Präsident Obama glaubt, dass daran kein Weg mehr vorbei führt.
(O-Ton Obama)
Unternehmen sparen Zeit und Kunden werden glücklich. Und das bewies man Siemens-Stand auch gleich. Die beiden Ehrengäste durften sich über je einen Golfschläger freuen.
(O-Ton Siemens-Stand)
Ein Golfspiel-Lehrgang und eine DVD für Angela Merkel. Es hätte schlechter laufen können. Und auch die Unternehmer an den Ständen werden diesen Tag sicher nicht so schnell vergessen.

Thomas Ultsch, Redaktion ... Hannover